

Testperson: Manuel Mustermann
 Testleiter/in: _____

A.	Berechnung des Lebensalters		
	Jahr	Monat	Tag
Testdatum:	2017	12	11
Geburtsdatum:	2013	4	23
Lebensalter:	4	7	18

Übersicht

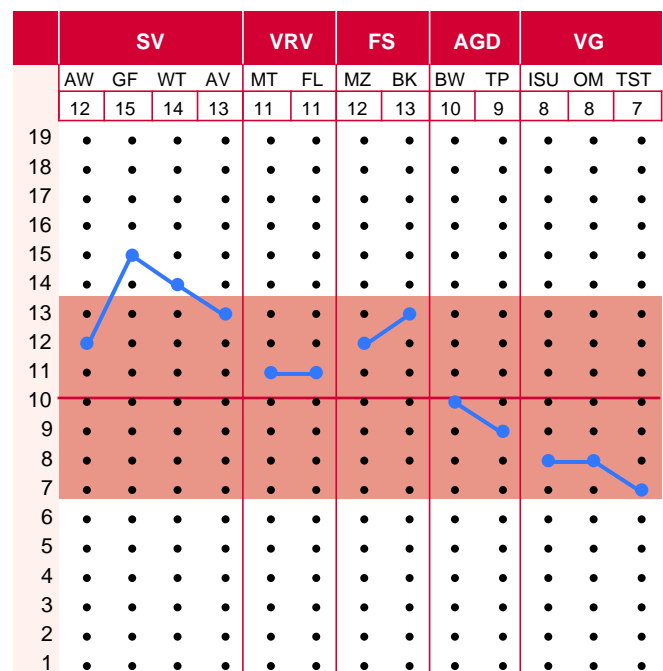
B. Umrechnung der Rohwerte in Wertpunkte

Untertest	Rohwert-summe	Wertpunkte					
		SV	VRV	FS	AGD	VG	G-IQ
Mosaik-Test	20		11				11
Allgemeines Wissen	20	12					12
Matrizen-Test	13			12			12
Insekten-Suche	17					8	8
Bilder wiedererkennen	14				10		10
Gemeinsamkeiten finden	29	15					15
Bildkonzepte	14			13			(13)
Objekte markieren	25					8	(8)
Tiere platzieren	9				9		(9)
Figuren legen	24		11				(11)
Wortschatz-Test	29						(14)
Tier-Symbol-Test	9						(7)
Allgemeines Verständnis	20						(13)
Passiver Wortschatz-Test	19						10
Bilder benennen	19						11
Wertpunktsumme		27	22	25	19	16	68
		SV	VRV	FS	AGD	VG	G-IQ

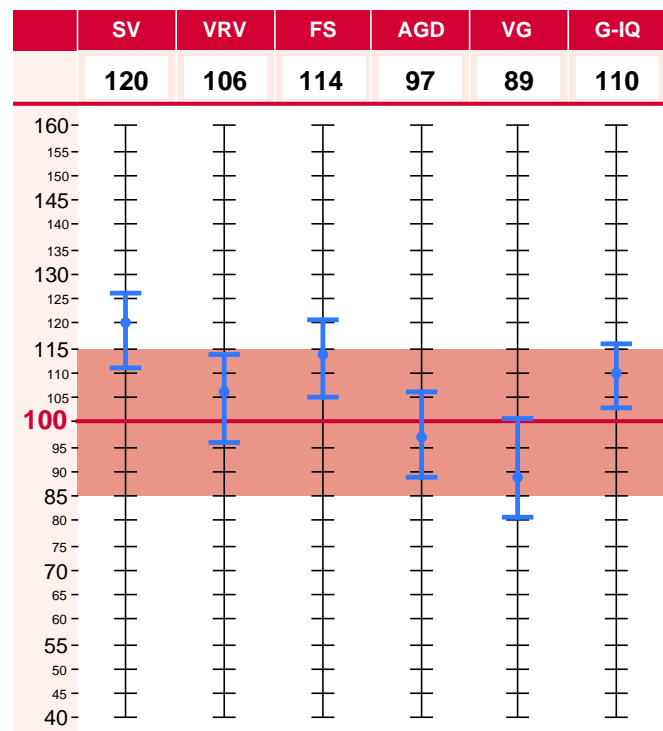
C. Umrechnung der Wertpunktsummen in primäre Indexwerte und Gesamt-IQ

Index	Wertpunkt-summe	Indexwert	Prozent-rang	Konfidenz-intervall: 95%
Sprach-verständnis	27	SV 120	91	111 - 126
Visuell-Räumliche Verarbeitung	22	VRV 106	66	96 - 114
Fluides Schluss-folgern	25	FS 114	82	105 - 121
Arbeits-gedächtnis	19	AGD 97	42	89 - 106
Verarbeitungs-geschwindigkeit	16	VG 89	23	81 - 101
Gesamt-IQ	68	G-IQ 110	75	103 - 116

D. Profil der Untertest-Wertpunkte



E. Profil der Indexwerte und des Gesamt-IQ



Primäranalyse

F. Stärken und Schwächen

		Wert- punkte		Ver- gleichs- wert		Diffe- renz	Kriti- scher Wert	Stärke/ Schwäche	Grund- rate
Indexe- ebene	SV	120	-	105.2	=	14.8	9.36	Stärke	5 - 10%
	VRV	106	-	105.2	=	0.8	12.07		> 25%
	FS	114	-	105.2	=	8.8	8.97		10 - 25%
	AGD	97	-	105.2	=	-8.2	9.74		10 - 25%
	VG	89	-	105.2	=	-16.2	13.49	Schwäche	10 - 25%
Untertest- ebene	Allgemeines Wissen	12	-	10.9	=	1.1	3.03		> 25%
	Gemeinsamkeiten finden	15	-	10.9	=	4.1	2.30	Stärke	2 - 5%
	Mosaik-Test	11	-	10.9	=	0.1	3.79		> 25%
	Figuren legen	11	-	10.9	=	0.1	3.03		> 25%
	Matrizen-Test	12	-	10.9	=	1.1	2.30		> 25%
	Bildkonzepte	13	-	10.9	=	2.1	2.60		10 - 25%
	Bilder wiedererkennen	10	-	10.9	=	-0.9	2.77		> 25%
	Tiere platzieren	9	-	10.9	=	-1.9	2.68		10 - 25%
	Insekten-Suche	8	-	10.9	=	-2.9	3.79		10 - 25%
	Objekte markieren	8	-	10.9	=	-2.9	3.66		10 - 25%

Indexe-ebene: Der Vergleichswert basiert auf den fünf Indexwerten (MIW). Kritische Werte auf einem Signifikanzniveau von .10. Die Grundraten basieren auf dem Fähigkeitslevel.
 Untertestebene: Der Vergleichswert basiert auf den zehn primären Untertests (WMW-P). Kritische Werte auf einem Signifikanzniveau von .10. (Die Grundraten basieren hier grundsätzlich auf der Gesamtstichprobe.)

G. Primäre Diskrepanzvergleiche

	Vergleich	Wert 1		Wert 2		Diffe- renz	Kriti- scher Wert	Signi- fikante Differenz	Grund- rate
Indexe- ebene	SV – VRV	120	-	106	=	14	12.05	Ja	21.7%
	SV – FS	120	-	114	=	6	9.53	Nein	38.2%
	SV – AGD	120	-	97	=	23	10.14	Ja	10.9%
	SV – VG	120	-	89	=	31	13.24	Ja	8.9%
	VRV – FS	106	-	114	=	-8	11.80	Nein	24.4%
	VRV – AGD	106	-	97	=	9	12.30	Nein	29.9%
	VRV – VG	106	-	89	=	17	14.96	Ja	20.3%
	FS – AGD	114	-	97	=	17	9.84	Ja	14.6%
	FS – VG	114	-	89	=	25	13.01	Ja	7.3%
AGD – VG	97	-	89	=	8	13.47	Nein	39.0%	
Untertest- ebene	Allgemeines Wissen – Gemeinsamkeiten finden	12	-	15	=	-3	2.27	Ja	16.0%
	Mosaik-Test – Figuren legen	11	-	11	=	0	3.00	Nein	
	Matrizen-Test – Bildkonzepte	12	-	13	=	-1	2.54	Nein	42.5%
	Bilder wiedererkennen – Tiere platzieren	10	-	9	=	1	2.60	Nein	45.9%
	Insekten-Suche – Objekte markieren	8	-	8	=	0	3.62	Nein	

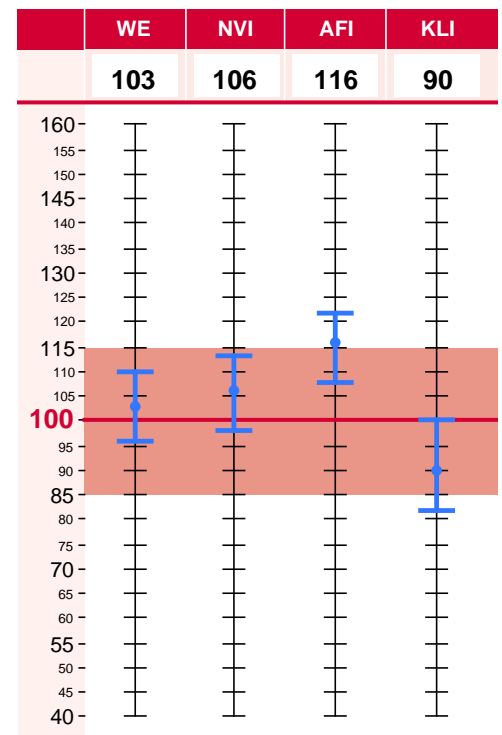
Indexe-ebene: Kritische Werte auf einem Signifikanzniveau von .10. Die Grundraten basieren auf dem Fähigkeitslevel.
 Untertestebene: Kritische Werte auf einem Signifikanzniveau von .10. (Die Grundraten basieren hier grundsätzlich auf der Gesamtstichprobe.)

Sekundäranalyse

H. Wertpunktsummen für die sekundären Indexwerte

Untertest	Wertpunkte			
Mosaik-Test		11	11	
Allgemeines Wissen			12	
Matrizen-Test		12	12	
Insekten-Suche		8		8
Bilder wiedererkennen		10		10
Gemeinsamkeiten finden			15	
Bildkonzepte		13	(13)	
Objekte markieren		(8)		8
Tiere platzieren		(9)		9
Figuren legen		(11)	(11)	
Wortschatz-Test			(14)	
Tier-Symbol-Test		(7)		(7)
Allgemeines Verständnis			(13)	
Passiver Wortschatz-Test	10			
Bilder benennen	11			
Wertpunktsumme	21	54	50	35
	Wortschatz- erwerb	Nonverbaler Index	Allgemeiner Fähigkeits- index	Kognitiver Leistungs- index

K. Profil der sekundären Indexwerte



J. Umrechnung der Wertpunktsummen in sekundäre Indexwerte

Index	Wertpunkt- summe	Indexwert	Prozent- rang	Konfidenz- intervall 95%
Wortschatzerwerb	21	103	58	96 - 110
Nonverbaler Index	54	106	66	98 - 113
Allgemeiner Fähigkeitsindex	50	116	86	108 - 122
Kognitiver Leistungsindex	35	90	25	82 - 100

L. Umrechnung der Rohwerte in Wertpunktäquivalente für die Prozesswerte

Prozesswert	Rohwert	Wertpunkt- äquivalent
Objekte markieren Unstrukturiert (OM-U)	12	8
Objekte markieren Strukturiert (OM-S)	13	8

M. Sekundäre Diskrepanzvergleiche

Vergleich	Wert 1		Wert 2	=	Diffe- renz	Kriti- scher Wert	Signi- fikante Differenz	Grund- rate
AFI – G-IQ	116	–	110	=	6	4.23	Ja	13.2%
AFI – KLI	116	–	90	=	26	10.43	Ja	6.7%
Passiver Wortschatz-Test – Bilder benennen	10	–	11	=	-1	2.18	Nein	43.7%
Objekte markieren Unstrukturiert – Objekte markieren Strukturiert	8	–	8	=	0	3.91	Nein	

Indexebene: Kritische Werte auf einem Signifikanzniveau von .10. Die Grundraten basieren auf dem Fähigkeitslevel.
 Untertest- und Prozessebene: Kritische Werte auf einem Signifikanzniveau von .10. (Die Grundraten basieren hier grundsätzlich auf der Gesamtstichprobe.)

Verhaltensbeobachtungen

Es sind keine Beobachtungen vorhanden

Schriftlicher Kurzreport

Manuel Mustermann, geboren am 23.4.2013, wurde am 11.12.2017 mit der Wechsler Preschool and Primary Scale of Intelligence - Fourth Edition (WPPSI-IV; Deutsche Übersetzung und Adaptation) getestet. Das Testalter betrug zum Testzeitpunkt 4 Jahre und 7 Monat(e). Dabei wurden die folgenden Ergebnisse erzielt:

Gesamt-IQ:

Der Gesamt-IQ stellt in der Regel das zuverlässigste Maß für das allgemeine intellektuelle Niveau dar. Manuel Mustermann erzielte in dieser Skala einen Indexwert von 110 (95%-Vertrauensintervall: 103 - 116). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 75. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.

Primäre Indexwerte:

1. Sprachverständnis: Der Index 'Sprachverständnis' ist ein Maß für die Fähigkeit, Wissen aus der Umwelt aufzunehmen und erworbenes Wortwissen anzuwenden. Die Anwendung dieses Wissens schließt verbale Konzeptbildung, verbales Schlussfolgern und sprachlichen Ausdruck ein. Manuel Mustermann erzielte in dieser Skala einen Indexwert von 120 (95%-Vertrauensintervall: 111 - 126). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 91. Dabei handelt es sich um ein überdurchschnittliches Ergebnis.
2. Visuell-Räumliche Verarbeitung: Mit dem Index 'Visuell-Räumliche Verarbeitung' wird die Fähigkeit eines Kindes abgebildet, visuelle Details zu erfassen und visuell-räumliche Beziehungen zu verstehen, um geometrische Muster zu konstruieren, die als Vorlage oder Modell vorgegeben sind. Hierfür sind visuell-räumliches Schlussfolgern, die Integration und Synthese von Teil-Ganzes-Beziehungen, Aufmerksamkeit für visuelle Details sowie visuo-motorische Integration erforderlich. Manuel Mustermann erzielte in dieser Skala einen Indexwert von 106 (95%-Vertrauensintervall: 96 - 114). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 66. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.
3. Fluides Schlussfolgern: Der Index 'Fluides Schlussfolgern' soll die Fähigkeit zum fluiden Denken und induktiven Schlussfolgern abbilden. Die Aufgaben der dazugehörigen Untertests verwenden visuelle Stimuli und erfassen simultane Verarbeitung, konzeptuelles Denken und die Fähigkeit zur Klassenbildung. Des Weiteren sind auch visuo-motorische Integration und schnelle Verarbeitung vonnöten. Manuel Mustermann erzielte in dieser Skala einen Indexwert von 114 (95%-Vertrauensintervall: 105 - 121). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 82. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.
4. Arbeitsgedächtnis: Die Aufgaben des Index 'Arbeitsgedächtnis' erfassen das visuelle Arbeitsgedächtnis, das visuell-räumliche Arbeitsgedächtnis und die Fähigkeit, proaktiven Interferenzen zu widerstehen. Neben mentaler Kontrolle und schlussfolgerndem Denken spielen dabei auch Prozesse der Aufmerksamkeit und Konzentration eine Rolle. Das Arbeitsgedächtnis kann als wesentlicher Bestandteil höherer kognitiver Prozesse aufgefasst werden. Manuel Mustermann erzielte in dieser Skala einen Indexwert von 97 (95%-Vertrauensintervall: 89 - 106). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 42. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.
5. Verarbeitungsgeschwindigkeit: Der Index 'Verarbeitungsgeschwindigkeit' liefert ein Maß für die Fähigkeit eines Kindes, einfache visuelle Informationen schnell und korrekt erfassen und unterscheiden zu können. Mit diesem Index werden ebenfalls Leistungen des Kurzzeitgedächtnisses, der visuo-motorischen Koordination, der kognitiven Flexibilität, der visuellen Diskrimination, Konzentration und Geschwindigkeit der Aufgabenbearbeitung erfasst. Manuel Mustermann erzielte in dieser Skala einen Indexwert von 89 (95%-Vertrauensintervall: 81 - 101). Dieses Ergebnis entspricht einem Prozentrang von 23. Dabei handelt es sich um ein durchschnittliches Ergebnis.